VW Touareg II, Bilder, Videos und Fakten Touareg BJ 2010, Touareg MJ 2011

Beitrag von „Sittingbull“ vom 8. März 2010 um 12:02

Wolfsburg / Florenz, 04. März 2010 - Rund 500.000 Autofahrer entschieden sich für die erste Generation des Touareg. Ein weltweit erfolgreicher Oberklasse-Geländewagen, der hohen Komfort, sportliche Fahreigenschaften, avantgardistisches Design, exzellente Qualität und uneingeschränkte Expeditionstaug-lichkeit – sprich: das Beste aus der Pkw- und Offroad-Welt – in ei-nem Konzept vereinte. Jetzt folgt mit dem komplett neuen Touareg ein hochklassiger Allrounder, der diese beiden Welten noch perfekter miteinander verbindet. Bereits im April wird der Touareg in Europa beim Händler stehen.

Um bis zu 25 Prozent sparsamere Motoren

Die zweite Touareg-Generation interpretiert die faszinierend vielseitige SUV-Idee – dank der um bis zu 25 Prozent sparsameren Motoren und einer großen Vielfalt neuer Assistenz- und Sicherheitssysteme – zeitgemäß neu.

Touareg Hybrid kann bis 50 km/h rein elektrisch fahren

Als in Europa bislang einzigen SUV eines deutschen Herstellers wird es den Touareg in einer Hybridversion (V6 TSI plus E-Motor) geben. Arbeiten V6 TSI und E-Motor gleichzeitig (Boosten), ergibt sich eine Systemleistung von bis zu 279 kW / 380 PS und ein maximales Drehmoment von 580 Newtonmetern! Gleichwohl setzt der Touareg Hybrid mit einem Verbrauch von nur 8,2 l/100 km neue Maßstäbe unter den voll geländetauglichen SUV mit Benzinmotor. Bis 50 km/h kann er rein elektrisch und damit emissionsfrei gefahren werden. Wie alle Touareg, ist auch die Hybrid-Version für Anhängelasten von bis zu 3,5 Tonnen ausgelegt!

Signifikant verbessert wurden die Verbrauchs- und Emissionswerte der konventionell angetriebenen Touareg-Versionen. Alle Motoren erfüllen die Euro-5-Abgasnorm und verfügen über ein neues Thermomanagement, um ein schnelleres Erreichen der Betriebstemperatur zu gewährleisten und damit insbesondere auch im Kurzstreckenbetrieb niedrigere Verbrauchswerte zu erzielen.

Optimierter V6 FSI verbraucht 2,5 Liter weniger Benzin

Beispiel V6 FSI, ein Benzindirekteinspritzer mit 206 kW / 280 PS: Der 360 Newtonmeter starke 3,6-Liter-Motor verbraucht mit 9,9 l/100 km beachtliche 2,5 Liter (!) weniger als sein Vorgänger. Dieser Durchschnittsverbrauch entspricht einer CO2-Emission von 236 g/km. Und das sind exakt 60 g/km weniger als zuvor.

Optimierter V6 TDI knackt die 7,5-Liter-Marke

Beispiel V6 TDI, der sparsamste Touareg-Motor: Im Hinblick auf die Leistung markiert hier eine weiterentwickelte Version des erfolgreichen V6 TDI mit 176 kW / 240 PS (Europa-Version) und BlueMotion Technology den Einstieg in die Welt des Touareg; der 550 Newtonmeter starke Turbodiesel verbraucht wegweisend niedrige 7,4 l/100 km (analog 195 g/km CO2) und damit 1,9 Liter weniger als der 240-PS-TDI des Vorgängers. Die CO2-Emissionen reduzierten sich analog um 49 g/km.

Neuer V8 TDI ersetzt den V10 TDI

Beispiel V8 TDI, der neueste Turbodiesel mit 250 kW / 340 PS. Der Durchschnittsverbrauch beträgt hier in Anbetracht der Leistung und des sagenhaften Drehmomentmaximums von 800 Newtonmetern (!) extrem gute 9,1 l/100 km (analog 239 g/km CO2) – 2,8 Liter weniger als der nun abgelöste V10 TDI.

Erster SUV der Welt mit 8-Gang-Automatik

Serienmäßig werden alle Touareg-Versionen über eine neu entwickelte 8-Gang-Automatik geschaltet – der weltweit ersten dieser Art im SUV-Segment. 7. und 8. Gang sind dabei als sparsamer Overdrive ausgelegt. Der 8. reduziert die Drehzahl im Vergleich zum 6. Gang um 34 Prozent. Und das spart Kraftstoff und senkt die Emissionen.

Leichter und aerodynamischer

Wie bereits mit dem weltweit erfolgreichen, kleineren Tiguan ge*schehen, setzt Volkswagen auch beim großen Touareg konsequent auf Nachhaltigkeit. Erste Vorsetzung dafür sind die deutlich sparsamen Motoren. Zweite Voraussetzung: Der SUV wurde in der Grundversion 208 Kilo leichter! Ein Quantensprung. Gleichwohl ist die Karosserie nochmals fünf Prozent verwindungssteifer und damit führend im Wettbewerb. Dritte Voraussetzung: Die Designer realisierten einen deutlich besseren cw-Wert; von 0,38 ging es runter auf 0,35. Neben aerodynamischer Feinarbeit ist dafür die Tatsache verantwortlich, dass dieser Touareg niedriger baut als sein Vorgänger. Zusammen mit dem Frontdesign im Stile der neuen Volkswagen Design-DNA ergibt sich so eine kleinere Stirnfläche.

Allradantrieb in zwei Versionen

Ebenfalls im Hinblick auf die Verbrauchswerte modifiziert wurde der serienmäßige Allradantrieb. In der Grundversion (4MOTION) verfügen alle Touareg der neuen Generation über einen Allradantrieb mit selbstsperrendem Torsen-Verteilergetriebe (Steigfähigkeit 31 Grad). Ähnlich wie der Tiguan Track & Field verfügt der Touareg zudem über ein Offroad-Fahrprogramm, das via zweistufigem Drehschalter das ABS, EDS und ASR auf den Geländeeinsatz abstimmt, den Bergabfahrassistent aktiviert und die Automatikschaltpunkte anpasst.

Optional kann der V6 TDI via Terrain-Tech-Paket statt mit Torsen-Differential mit einem noch stärker für den Offroad-Einsatz ausgelegten Verteilergetriebe inklusive Untersetzungsstufe sowie einem jeweils bis zu 100 Prozent sperrendem Zentral- und Hinterachs*differential geordert werden (4XMOTION: Steigfähigkeit 45 Grad). Diese Version besitzt analog zur ersten Touareg-Generation einen fünfstufigen Drehschalter, über den der Fahrer den Wagen an den jeweiligen Einsatz anpasst.

Mehr Raum für alle

Volkswagen hat den neuen Touareg nicht nur leichter, sparsamer und somit agiler gemacht, sondern zu einem noch besseren Allrounder. Der neue Innenraum wurde funktioneller, die Sitze komfortabler und die Beinfreiheit im Fond dank des um 41 Millimeter auf 2.893 Millimeter verlängerten Radstandes größer. Die Rücksitzbank kann ab sofort um 160 Millimeter längs verstellt werden, die Lehne zudem in der Neigung. Auf Wunsch per elektrischem Tastendruck entriegelt, ist sie in Sekunden umgeklappt und gibt bis zu 1.642 Liter Kofferraumvolumen frei. Serienmäßig ist schon in der Grundversion ein Radio-CD- und Info-System an Bord, das intuitiv via 6,5 Zoll großem Touchscreen gesteuert wird. In der Top-Version kommt ein Ra*dio-Navigationssystem mit 60-Gigabyte-Festplatte und 3D-Gebäude*darstellung zum Einsatz.

Eines der innovativsten und sichersten Autos aller Zeiten

Die Parkbremse wird jetzt auf Knopfdruck aktiviert. Automatisch stellt sich der Motor (V6-Versionen) an Ampeln ab und startet er*neut, sobald der Fahrer die Bremse löst (Start-Stop-System). Die V6-Versionen sammeln beim Bremsen und im Schubbetrieb zudem wertvolle kinetische Energie und speichern sie. Ausgedient hat der Ölpeilstab: Der Motorölstand wird im Touareg elektronisch angezeigt. Optional öffnet und schließt die Heckklappe automatisch. Das größte Panorama-Schiebedach aller SUV sorgt auch an trüben Tagen für Licht.

Neues auch in Sachen Assistenzsysteme: Das neue Area View erkennt mittels vier Kameras das Umfeld des Touareg und schafft damit zusätzliche Sicherheit. Schutz bieten zudem bis zu neun Airbags. Lane Assist sorgt dafür, nicht vom rechten Weg abzukommen; Side Assist warnt derweil bei einem Spurwechsel vor von hinten herannahenden Fahrzeugen. Die Automatische Distanzregelung ACC plus Front Assist bremst notfalls bis zum Stand. Der ebenfalls völlig neue Proaktive Insassenschutz vernetzt die Assistenzsysteme und sorgt dafür, dass im Falle eines Falles nicht nur die Gurte gestrafft, sondern je nach Querdynamik auch die Scheiben und das Panorama-Schiebedach geschlossen werden.

Eine absolute Weltneuheit sind zudem die Bi-Xenonscheinwerfer mit Dynamic Light Assist. Dieses kamerabasierte Dauerfernlicht „sieht“ den Gegenverkehr und vorausfahrende Fahrzeuge und regelt automatisch – via Kurvenlicht-Modul individuell für jeden Scheinwerfer – das Fernlicht, ohne zu blenden. Der Sicherheits- und Komfortzuwachs durch Dynamic Light Assist ist ähnlich groß zu bewerten, wie seinerzeit die Einführung der Xenon-Technologie selbst. Der neue Touareg ist damit in der Summe seiner Eigenschaften nicht nur einer der nachhaltigsten SUV der Welt, sondern definitiv auch eines der sichersten Automobile aller Zeiten.

Fakten im Überblick

Technologie- und Ausstattungshighlights

* Bis zu 222 Kilogramm Gewichtsreduktion
* Allradantrieb als 4MOTION (Torsen-Verteilergetriebe) oder 4XMOTION (Zentraldifferential mit elektrisch geregelter Lamellensperre und Geländeuntersetzung)
* Hybrid-Antrieb (V6 TSI mit 8,2 l/100 km)
* Verbrauchsoptimierte Motoren; V6-Aggregate mit Start-Stop-System und Rekuperation; V6 TDI mit 7,4 l/100 km, V8 TDI mit 9,1 l/100 km, V6 FSI mit 9,9 l/100 km
* 8-Gang-Automatikgetriebe (weltweit erstmals in einem SUV)
* Area View inkl. Offroad-View (Umfeldbeobachtungssystem)
* Automatische Distanzregelung ACC (mit „stop&go“ und Notbremsfunktion)
* Proaktives Insassenschutzsystem (integrale Sicherheit)
* Lane Assist und Side Assist
* Bi-Xenon-Scheinwerfer mit LED-Tagfahrlicht und Dynamic Light Assist (weltweit erstes Auto mit maskiertem Dauerfernlicht)
* Elektronische Parkbremse
* Panorama-Schiebedach
* Radio-Navigationssystem RNS 850 (u.a. mit 60-GB-Festplatte, 3D-Gebäudedarstellung)

Motorenspektrum zur Markteinführung (Europa)

Benziner

* V6 FSI mit 206 kW (280 PS) | AG-8

Diesel

* V6 TDI mit 176 kW / 240 PS | AG-8
* V8 TDI mit 250 kW / 340 PS | AG-8

Hybrid

* V6 TSI mit 245 kW / 333 PS | AG-8
(E-Motor: 34,3 kW; Systemleistung: 279 kW / 380 PS)

Dimensionen / Package (im Vergleich zum Vorgänger):

Exterieur

* Länge: 4.795 mm (+41 mm)
* Breite: 1.940 mm (+12 mm)
* Höhe: 1.709 mm (-17 mm)

* Radstand: 2.893 mm (+38 mm)
* Spurweite: 1.656 mm vorn (+3 mm), 1.676 mm hinten (+11,5 mm)

Interieur

* Länge: 1.819 mm (+41 mm)
* Ellenbogenbreite vorn: 1.549 (+45 mm)
* Schulterraum vorn: 1.520 mm (+55 mm)
* Knieraum hinten: 104 mm (+68 mm)
* Rücksitzbank Verschiebebereich: 160 mm

Kofferraum

* Laderaumbreite: 1.350 mm (+190 mm)
* Volumen: 580 – 660 Liter (+25 Liter)
* Volumen max.: 1.642 Liter (+72 Liter)